

Protokoll der Gründungsversammlung des Schalke 04-Fanclubs Stadtheide Paderborn

Samstag, 13.01.2007

Gaststätte „Zur Schinkenbäckerin“, Paderborn

Die Versammlung wurde um 19.25 Uhr eröffnet.

Da es sich bei der Zusammenkunft um ein erstes Treffen handelt, lag keine offizielle Tagesordnung vor.

Die einzelnen Ordnungspunkte ergaben sich aus der Notwendigkeit oder Vorschlägen der Versammlung.

TOP 1:

Die anwesenden Schalke 04-Fans und weitere Gäste wurden durch Christian Chognitzki, als Mit-Initiator des Abends, begrüßt.

Es wurden Listen herumgegeben, in die sich jeder anwesende Interessierte mit Namen und Anschrift eintragen konnte. Dabei wurde auch erhoben, wer ernsthaftes Interesse an der Mitgliedschaft in einem neu gegründeten Schalke 04-Fanclub hat und wer im Besitz einer Dauerkarte auf Schalke ist.

TOP 2:

Marcus Schmidt stellt das angedachte finanzielle Konzept des Fanclubs vor.

a) Mitgliedsbeiträge (jährlich):

Männer	25,00 Euro
Frauen	12.50 Euro
Kinder bis 14 Jahre	frei

b) Busfahrten zu den Spielen von Schalke 04:

im jeweiligen Preis enthalten sind Busfahrt und Getränke im Bus

Mitglieder des Fan-Clubs	22,00 Euro
Nichtmitglieder	25,00 Euro

c) Allgemeines:

- Der Jahresbeitrag wird vom Konto der Fanclub-Mitglieder abgebucht, die Kosten für die Busfahrten zu den Spielen werden am entsprechenden Spieltag im Bus bezahlt.

- Sollten Überschüsse erwirtschaftet werden, werden diese für die Kosten der Getränke bei den Busfahrten verwendet.
- Es wird kein „Spenden-Erwin“ eingeführt, wie es bei anderen Fan-Clubs üblich ist.
- Es wird im Bus auch kein gesondertes Busfahrergeld eingesammelt.
- Auf die Durchführung eines Tipp-Spiels im Bus wird zunächst verzichtet. Sollte allgemein der Wunsch danach bestehen, wird über die Einführung eines solchen zu einem späteren Zeitpunkt abgestimmt.

d) Abgaben an den Dachverband:

Beim angestrebten Beitritt zum Dachverband der Schalker Fanclubs wird ein Jahresbeitrag von 80,00 Euro, zu zahlen an den Dachverband, fällig.

Die Abbuchung des Jahresbeitrags 2007 wird zum 01.03.2007 durchgeführt. Die Bankverbindungen der Mitglieder wurden schriftlich mit entsprechender Einwilligungserklärung erhoben.

TOP 3:

Busfahrten zu den Spielen

Es liegen Angebote von verschiedenen Busunternehmen vor. Dabei ist festzuhalten, dass es sich jeweils um vollausgestattete Busse von hoher Qualität handelt.

Die Firma Bachem bietet sowohl einen 25-Personen wie einen 50-Personen Bus an, je nach Interesse.

Die Firma Hermesmeyer bietet einen 50-Personen Bus an, bei dem es sich um den ehemaligen Bus der Spieler des SC Paderborn handelt.

Übereinstimmend sprachen sich die Anwesenden dafür aus, dass während der Fahrten im Bus nicht geraucht wird. Dafür wird im Zweifelsfall lieber mal eine Raucherpause mehr gemacht. Der Vorteil liegt dann nicht nur darin, dass die Luft im Bus auch für Nichtraucher erträglich bleibt, sondern auch in den geringeren Reinigungskosten der Busunternehmen, die damit für den Fanclub entfallen.

An Getränken werden im Bus Veltins-Bier und alkoholfreie Getränke (Cola, Wasser, Fanta) angeboten. Kosten dafür siehe TOP 2.

Durch Christian Chognitzki wurde angemerkt, dass die Getränke im Bus durchaus auch mal durch entsprechende Sponsoren gestellt werden könnten. Der Vertreter der Brauerei Veltins, Winfried Klemm, äußerte sich ebenfalls in entsprechender Richtung und sicherte, nicht nur in dieser Hinsicht, seine Unterstützung zu.

Ein eigener Bus soll jedoch erst mit dem Beginn der Saison 2007/2008 eingesetzt werden. Zu viele der Mitglieder haben noch die komplette Rückrunde beim Bad Driburger Schalke-Fanclub gebucht und bereits bezahlt.

Bei Heimspielen des FC Schalke 04 soll dann vier Stunden vor Anpfiff Abfahrt in Paderborn sein. Vorher wird in der Gaststätte „Zur Schinkenbäckerin“ zu einem sensationellen Preis ein Frühstück für die Schalke Fans angeboten.

Rückfahrt nach dem Spiel ist dann 45 Minuten nach Spielende.

TOP 4:

Eintrittskarten zu den Spielen des FC Schalke 04

Das Thema Eintrittskarten wurde in einer allgemeinen Diskussion erörtert.

Aus der Versammlung wurde die Befürchtung geäußert, dass, wenn sich ein Schalke-Fanclub von einem anderen (in diesem Fall Bad Driburg) „abspaltet“, der „neue“ Fan-Club drei Jahre in der Zuteilung von Eintrittskarten nicht berücksichtigt wird.

Dies konnte von Peter Büchter widerlegt werden. Bei einer jetzigen Neugründung ist der Fanclub in der Kartenverteilung ab Mai 2007 nach den geltenden Regularien mit dabei.

Es sei darüber hinaus hilfreich, wenn sich viele Mitglieder des Fanclubs die sog. Fan-Card des Dachverbands besorgen würden. Inhaber einer solchen Fan-Card bekommen insgesamt fünf Eintrittskarten zu Heimspielen des FC Schalke 04 zugeteilt.

Bei einer Mitgliedschaft im Verein seien es sogar sechs Eintrittskarten. Dazu kommen in der Gesamtrechnung die vorhandenen Dauerkarten, so dass pro Heimspiel durchaus eine Personenzahl mit Eintrittskarten zustande kommt, die die Auslastung eines Kleinbusses erreicht.

Im Zusammenhang mit der intensiven Diskussion um Kartenkontingente und Möglichkeiten des Erhaltes zusätzlicher Eintrittskarten wurden von Frank Gertzen einige allgemeingültige Grundsätze erläutert.

Er berichtete aus seiner Erfahrung, dass bei Gründung eines Fanclubs gewisse Regularien und Formulare eingehalten werden müssten.

Anschließend sei eine gewisse Kontinuität in der Vereinsarbeit gefragt, die von dem Verein FC Schalke 04 durch die Berücksichtigung in der Verteilung des Kartenkontingents berücksichtigt würde.

Er führte unter anderem Beispiele, wie gemeinnützige Tätigkeit oder ehrenamtliche Aufgaben der Mitglieder des Fanclubs, an. Diese dürften dann inhaltlich nicht nur den

Verein Schalke 04 betreffen, sondern durchaus auch im größeren öffentlichen Rahmen stattfinden.

Am Ende einer im Anschluss stattfindenden Diskussion der Anwesenden wurde übereinstimmend festgestellt, dass zur Etablierung eines neuen Schalke 04 – Fanclubs die Anbindungen an den Bezirksverband und den Dachverband der Schalke-Fanclubs von enormer Wichtigkeit und anzustreben sind.

Dazu wird der neu gegründete Fanclub auf jeden Fall dem Dachverband Schalker Fanclubs beitreten.

Auch der Kontakt zum Bezirksverband wird hergestellt.

Ebenfalls wurde eine Eintragung im Vereinsregister vorgeschlagen; die Entscheidung hierüber sollte gefällt werden, wenn alle formellen Voraussetzungen dafür erfüllt sind.

Darüber hinaus soll der Kontakt mit anderen Fan-Clubs in der Umgebung, beispielhaft „1000 Feuer“ Bad Lippspringe“, „Schalker Kreisel“ Delbrück, gepflegt werden.

Nach dieser allgemeinen Information der Anwesenden wurde an dieser Stelle des Abends über die offizielle Gründung eines Schalke-Fanclubs abgestimmt.

Einer Gründung wurde von allen Abstimmungsberechtigten einstimmig zugestimmt.

TOP 5

Namensgebung

Vorschläge aus der Versammlung

- | | |
|--------------------------------------------------------------------------------------|----|
| a) Paderland 04 (angelehnt an einen alten Paderborner Fanclub von vor ca. 25 Jahren) | 1 |
| b) Schalker Heidepower | 0 |
| c) Blue Män Group Paderland 04 | 16 |
| d) Blue Paderland | 2 |

Einwand aus der Versammlung:

Der Name „Blue Män Group“ könnte, trotz Abwandlung, geschützt sein.

Alternativer Vorschlag:

Blau-Weiß Paderland 04

Es wurde nochmals als Mehrheitsentscheidung über diesen Namen abgestimmt.

Bei zwei Enthaltungen wurde diesem Namen mit eindeutiger Mehrheit zugestimmt.

Der neu gegründete Schalke-Fanclub heißt also

Blau-Weiß Paderland 04.

TOP 6:

Wahlen des Vorstandes

Die Versammlung entschied sich für offene Wahlen des Vorstandes.

Die Wahlleitung übernahm Frank Gertzen.

Die Wahlen ergaben folgende Ergebnisse:

1. Vorsitzender:	Peter Büchter
2. Vorsitzender:	Thomas Bethge
1. Kassierer:	Marcus Schmidt
Schriftführung:	Markus Baurichter, Raphaela Rübhelke

Beirat:	Frank Gertzen
	Christian Chognitzki
	Markus Baurichter
	Olaf Kalkreuter
	Oliver Seibt
	Ralf Papenkordt

Internetauftritt:	Silke Meis
Öffentlichkeitsarbeit:	Olaf Kalkreuter

Die Kassenprüfer werden im Laufe der nächsten Versammlungen gewählt.

TOP 7:

Verschiedenes

Busdauerkarte Bad Driburg

Viele der Mitglieder haben noch eine Busdauerkarte des Bad Driburger Fanclubs. Das bedeutet, dass alle Fahrten zu Heimspielen bis zum Saisonende bereits zugesagt und vor allem bereits bezahlt sind.

Ob diese Busdauerkarten noch genutzt werden sollen, ist von jedem persönlich zu entscheiden. Wer nicht mehr im Bad Driburger Bus mitfahren möchte, muss jedoch bis zum Saisonende privat (PKW/Zug) fahren, da ein gemeinsamer Paderborner Bus erst mit Beginn der kommenden Saison eingerichtet wird.

Derzeit haben noch neun Personen der anwesenden Schalke-Fans eine Busdauerkarte aus Bad Driburg.

Vereinslokal

Die Gaststätte „Zur Schinkenbäckerin“, Dr.-Rörig-Damm, Paderborn wird die offizielle Vereinskneipe des Fan-Clubs Blau-Weiß Paderland 04.

Ehrenmitglied

Es wird angestrebt, den Pastor der St. Bonifatiuskirche, Herrn Erwin Hampel, als Ehrenmitglied im Fanclub Blau-Weiß Paderland 04 zu gewinnen. Herr Hampel ist „Schalker“ mit Leib und Seele und ein guter Draht „nach oben“ kann auch beim Thema Fußball nicht schaden.

Dachverband/Bezirksverband

Auf den Ebenen von Dachverband, bzw. Bezirksverband der Schalker-Fanclubs finden regelmäßig Versammlungen/Treffen statt. An diesen Veranstaltungen wird dann demnächst auch von unserem Fanclub regelmäßig ein Vertreter teilnehmen.

Sponsoren

Jedes Mitglied ist aufgefordert, mögliche Sponsoren für unsere Fahrten anzusprechen. Dabei geht es nicht nur um Kosten für Getränke, sondern im Hinblick auf die nächsten Jahre um die Kosten eigener Anschaffungen, etc.

Kündigung der Mitgliedschaft im Fanclub Bad Driburg

Jeder Schalke-Fan, der die Mitgliedschaft beim Fanclub Bad Driburg kündigen möchte, setzt ein eigenes Schreiben mit seiner persönlichen Kündigung auf.

Diese Schreiben werden am 03.03.07 gesammelt und dann als „Päckchen“ nach Bad Driburg geschickt.

Öffentliche Sitzung/Bekanntgabe

Am Samstag, 03.03.2007 wird in der Gaststätte „Zur Schinkenbäckerin“ eine außerordentliche öffentliche Versammlung des Fan-Clubs Blau-Weiß Paderland 04 stattfinden. Die Veranstaltung dient der Bekanntgabe und Werbung weiterer Mitglieder.

Begonnen wird selbstverständlich um 19.04 Uhr.

Zu dieser Veranstaltung wird es vorher eine Veröffentlichung im Paderborner Wochenspiegel geben, um viele Paderborner Schalke-Fans an diesem Abend zur „Schinkenbäckerin“ zu locken.

Offizielle Einladungen zu dieser Veranstaltung gehen schriftlich an die Vorsitzenden der Schalke-Fanclubs aus Brenken, Bad Lippspringe und Delbrück. Ebenfalls schriftlich eingeladen wird der Vorsitzende des Bezirksverbandes der Schalker Fanclubs.

Um die richtige Stimmung zu vermitteln, werden wir den Saal „bei Gundi“ vorher natürlich in „blau und weiß“ schön schmücken.

Die Verantwortlichen treffen sich um 17.00 Uhr bei Gundi. Jeder Fan ist aufgerufen, seine geeigneten Fanartikel mitzubringen und dort zur Verfügung zu stellen. Wer seine Sachen eindeutig kennzeichnet, wird diese auch nach diesem Abend vollständig wieder zurückbekommen.

Verantwortlich für die Saaldekoration an diesem Abend zeigen sich:

Wilfried Ahlke
Jörg Müller
Helmut Chognitzki
Silke Meis
Dirk Wende
Uli Bolte
Thomas Bethge
Peter Büchter.

Verantwortlich für die Musik an diesem Abend ist Uli Bolte.

Eine gute Idee ist es, an diesem Abend eine kleine Tombola zu veranstalten. Der Gewinn daraus ist als Startkapital für die Fanclub-Kasse gedacht.

Jeder Schalke-Fan ist auch hier wieder angesprochen, Sachpreise für die Tombola zu besorgen. Natürlich wird auch der Verein FC Schalke 04 angeschrieben werden, zum guten Gelingen der Tombola mit dem ein oder anderen gestifteten Sachpreis beizutragen.

Regelmäßiger Stammtisch/Frühschoppen

Jeden ersten Sonntag im Monat soll es einen lockeren, unverbindlichen Frühschoppen in der Gaststätte „Zur Schinkenbäckerin“ geben.

In der Zeit von ca. 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr kann hier geklönt werden und eine punktgenaue Analyse der Samstagsspiele des jeweiligen Spieltags erfolgen.

Der Vorschlag sieht eine lockere, nicht verpflichtende Beteiligung vor.

Wer möchte, kann selbstverständlich auch länger bleiben.

Der erste Termin zu diesem Zwecke ist Sonntag, 04.02.2007.

Freibier

Schalke-Fan Olaf „Öhle“ Kalkreuter lässt sich dazu hinreißen, bei der ersten gemeinsamen Busfahrt zu einem Spiel der Schalker Knappen, zwei Kisten Veltins-Bier finanziell zu übernehmen.

Ein gutes Beispiel für alle....danke und Prost!

Die Versammlung wurde offiziell um 22.15 Uhr geschlossen und beendet.

Anschließend wurde zum gemütlichen Teil übergegangen.

geschlossen:

(Raphaela Rübhelke)

